

56. Weihnachtskonzert

MUSIKVEREIN VIKTORIA 08 OBER-RODEN E.V.



SONNTAG, 22. DEZEMBER 2024
KULTURHALLE RÖDERMARK

GROSSES BLASORCHESTER DES MUSIKVEREIN VIKTORIA 08
LEITUNG: DIETER WEIS
MODERATION: NORBERT RINK

ZUM HEUTIGEN PROGRAMM

Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden 56. Weihnachtskonzert



© Niklas Gotta

Liebe Konzertbesucherinnen und -besucher,

das Große Blasorchester des Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden e. V. begrüßt Sie herzlich zum 56. Weihnachtskonzert. „In 80 Tagen um die Welt“ ist Titel des 1873 erschienenen Romans von Jules Verne und Überschrift des diesjährigen Weihnachtskonzerts.

In Jules Vernes Abenteuerroman über den wohlhabenden und exzentrischen Engländer

Phileas Fogg geht es um eine Wette mit Mitgliedern seines Londoner Clubs. Er behauptet, in 80 Tagen um die Welt reisen zu können. Zusammen mit seinem treuen Diener Passepartout begibt sich Fogg auf eine abenteuerliche Reise mit Dampfschiffen, Zügen und Elefanten. Auf ihrer Reise müssen sie zahlreiche Hindernisse wie Naturkatastrophen, Verspätungen und sogar einen hartnäckigen Detektiv namens Fix überwinden, der Fogg für einen Bankräuber hält und ihn festnehmen möchte.

In unserem Konzertprogramm verfolgen wir die Reise von Phileas Fogg musikalisch und vertiefen an ausgewählten Stellen den Eindruck, den fremde Länder auf uns machen.

Wir beginnen am gerade fertiggestellten Suezkanal, genauer mit **Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“** von Giuseppe Verdi, arrangiert von Max Villingner. Nachdem Verdi einen Auftrag für die Eröffnungsfeier des Suezkanals noch selbst abgelehnt hatte, nahm er schließlich das Angebot an, eine ägyptisch inspirierte Oper zur Eröffnung des neuen Opernhauses in Kairo zu komponieren. Die Uraufführung fand am 24. Dezember 1871 statt und wurde ein großer Erfolg. Schnell gewann „Aida“ auch in Europa an Popularität und ist seitdem eine der meistaufgeführten Opern weltweit. Die Hymne und der Triumphmarsch gehören zu den bekanntesten musikalischen Stücken der Operngeschichte und sicher zu seinen bedeutendsten Werken.

Around the world in 80 days von Otto M. Schwarz ist ein modernes sinfonisches Werk, das sich von Jules Vernes Roman „In 80 Tagen um die Welt“ inspirieren lässt. Der gebürtige Österreicher komponierte das Stück für Blasorchester und nahm dabei die berühmte Geschichte von Phileas Fogg und seiner Wette auf. Das Werk ist entsprechend der Reiseroute in mehrere musikalische Ab-

schnitte unterteilt. Schwarz verwendet dabei lebendige Rhythmen, einprägsame Melodien und abwechslungsreiche Orchestrierungen, um die unterschiedlichen Kulturen und Szenarien, die Fogg und sein Diener Passepartout erleben, musikalisch darzustellen. Durch die Verwendung moderner harmonischer und rhythmischer Elemente schafft Schwarz ein zeitgenössisches Werk, das sowohl die Abenteuer als auch den Zeitdruck der Wette vermittelt.

Nach der Durchquerung des Suezkanals setzt Phileas Fogg seine Reise auf dem Schiff durch das Rote Meer fort und umrundet die arabische Halbinsel. Die Filmmusik zu **Lawrence of Arabia** wurde von Maurice Jarre für den gleichnamigen Film von 1962 komponiert. Diese Filmmusik fängt die majestätische Weite der Wüste sowie die Abenteuer und den inneren Konflikt der Hauptfigur Thomas Edward Lawrence (1888–1935) ein. Bekannt als Lawrence von Arabien, war er nicht nur britischer Offizier, sondern auch Archäologe, Geheimagent und Schriftsteller. Bekannt wurde Lawrence vor allem durch seine Beteiligung an dem von den Briten forcierten Aufstand der Araber gegen das Osmanische Reich während des Ersten Weltkrieges. Die Musik in Bearbeitung für Blasorchester von Alfred Reed enthält orientalische Klänge, groß angelegte orchestrale Arrangements und einprägsame

Themen, die die Epik und Dramatik des Films unterstreichen.

Der nächste musikalische Haltepunkt ist Japan. Für das Weihnachtskonzert wurde **Selections from „Princess Mononoke“**, komponiert von Joe Hisaishi, ausgewählt. Dieser Zeichentrickfilm, von Hayao Miyazaki 1997 inszeniert, handelt von dem Konflikt zwischen Mensch und Natur, wobei Hisaishis Musik eine zentrale Rolle dabei spielt, die epische und oft melancholische Stimmung zu untermalen. Die Filmmusik zeichnet sich durch einprägsame Melodien, orchestrale Tiefe und einen deutlichen japanischen Einfluss aus. Die Bearbeitung von Kazuhiro Morita enthält die markantesten Themen aus dem Film und lässt die Magie und Dramatik von „Princess Mononoke“ in einer neuen Klangfarbe aufleben.

Mit der Ankunft von Phileas Fogg in San Francisco setzen wir die musikalische Abenteuerreise im Westen der USA fort. Lionel Beltrán-Cecílias **Wild West** ist ein Werk für Blasorchester, das sich thematisch und musikalisch mit dem Abenteuer und der Mythologie des amerikanischen Westens beschäftigt. Das Werk ist geprägt von einem hohen erzählerischen Charakter, der die Weite der Prärie, das Leben der Cowboys, die Spannung von Duellen und die Abenteuerlust der Pioniere musikalisch darstellt.

Die Musik ist abwechslungsreich mit kraftvollen Rhythmen, typischen Western-Motiven sowie eingängigen Melodien und wird oft von Blasorchestern gespielt, um das Publikum auf eine musikalische Reise in eine der spannendsten Epochen der amerikanischen Geschichte mitzunehmen.

Phileas Fogg hat den Wilden Westen hinter sich gelassen und kommt in New York an. Mit der **New York Overture** von Kees Vlak schließen wir uns an und begeben uns auf eine musikalische Stadtführung. Vlak führt den Zuhörer durch verschiedene musikalische Bilder, die unterschiedliche Facetten von New York darstellen. Es gibt ruhige, fast melancholische Passagen, die die ruhigen Momente und die menschlichen Schicksale in einer großen Stadt widerspiegeln, aber auch schnelle und energische Abschnitte, die das geschäftige Leben und die Hektik der Straßen einfangen.

Verweilen wir noch einen Augenblick in New York, denn sie ist auch die Geburtsstadt des berühmten Komponisten George Gershwin. Geert Schrijvers arrangiert in **T-Bones in Swing** die Hauptmelodien aus Gershwins Werken, nämlich „The man I love“, „Oh, lady be good“, „Summertime“ und „I got rhythm“. George Gershwin war ein gern gesehener Gast der „High Society“ in New York. Seine eigenen Liedkomposi-

tionen waren sehr erfolgreich und sind bis heute in tausendfacher Bearbeitung Standards der Jazz- und Unterhaltungsmusik. Das Stück bietet eine lebendige Mischung aus kraftvollen Melodien, rhythmischen Grooves und eingängigen Themen, die das Publikum mit Blick auf die drei Solo-Posaunen in eine fröhliche und beschwingte Stimmung versetzen.

Die Schiffsirenen künden von der bevorstehenden Abfahrt des Dampfers nach Liverpool. Phileas Fogg muss sich beeilen und überquert in flotter Seefahrt den Atlantik.

Es liegt also nahe, sich der Seefahrermusik zuzuwenden. **Sea Songs** von Ralph Vaughan Williams ist ein beliebtes Stück für Blasorchester, das 1923 uraufgeführt wurde. Es basiert auf folgenden traditionellen britischen Seemannsliedern (Shanties): „Princess Royal“, „Admiral Benbow“ und „Portsmouth“. Die Komposition ist kurz, lebhaft und zugänglich. Sie fängt damit den Geist des Lebens auf See ein – von den heroischen Geschichten bis hin zu den alltäglichen Freuden und Herausforderungen der Seefahrer.

Phileas Fogg ist endlich wieder in London angekommen. Er hat dank des Überschreitens der Datumsgrenze gerade noch seine Wette gewonnen, auf der abenteuerlichen

Weltreise seine Braut gefunden und verbringt nun den Weihnachtsabend im Kreis seiner Familie.

Weihnachten, wie es in England gefeiert wird, ist eine relativ junge Tradition. Königin Victoria, die von 1837 bis 1901 regierte, war weitgehend deutscher Abstammung. Seit 1840 war sie mit dem deutschen Prinzen Albert von Sachsen-Coburg und Gotha verheiratet, der viele deutsche Weihnachtsbräuche (darunter den Weihnachtsbaum) mitbrachte. **An English Christmas** von Philip Sparke ist ein festliches Werk für Blasorchester, das sich mit folgenden traditionellen englischen Weihnachtsliedern befasst: „God Rest Ye Merry, Gentlemen“, „The First Noel“, „Once in Royal David's City“, „While Shepherds Watched Their Flocks by Night“ und „Hark! The Herald Angels Sing“. Sparke arrangiert und variiert diese traditionellen Melodien und nutzt die Möglichkeiten des Blasorchesters, um sie auf dynamische und stimmungsvolle Weise darzustellen.

Der Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden e. V. wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2025 voller Freude und Gesundheit.

PROGRAMM

Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden 56. Weihnachtskonzert

HYMNE UND TRIUMPHMARSCH AUS DER OPER „AIDA“

GIUSEPPE VERDI | BEARBEITUNG: MAX VILLINGER

AROUND THE WORLD IN 80 DAYS

OTTO M. SCHWARZ

THEME FROM LAWRENCE OF ARABIA

MAURICE JARRE | BEARBEITUNG: ALFRED REED

SELECTIONS FROM “PRINCESS MONONOKE”

JOE HISAISHI | BEARBEITUNG: KAZUHIRO MORITA

PAUSE



WILD WEST

FANTASY FOR WIND BAND

LIONEL BELTRÁN-CECILIA

NEW YORK OVERTURE

KEES VLAK

T-BONES IN SWING

GEORGE GERSHWIN | BEARBEITUNG: GEERT SCHRIJVERS

SEA SONGS

RALPH VAUGHAN WILLIAMS

AN ENGLISH CHRISTMAS

PHILIP SPARKE

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

WEIHNACHTSLIEDER

O TANNENBAUM, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter.
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter.

AM WEIHNACHTSBAUME die Lichter brennen,
wie glänzt er festlich, lieb und mild,
als spräch' er: Wollt ihr in mir erkennen
getreuer Hoffnung stilles Bild.

Die Kinder stehen mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz;
O fröhlich', seliges Entzücken!
Die Alten schauen himmelwärts.

LEISE RIESELT DER SCHNEE,
still und starr ruht der See,
weihnachtlich glänzet der Wald:
Freue dich, 's Christkind kommt bald.

In den Herzen ist's warm,
still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue dich, 's Christkind kommt bald.

SÜSSER DIE GLOCKEN NIE KLINGEN
als zu der Weihnachtszeit,
's ist, als ob Engelein singen
wieder von Frieden und Freud'.
Wie sie gesungen in seliger Nacht,
wie sie gesungen in seliger Nacht,
Glocken mit heiligem Klang,
klinget die Erde entlang!

O DU FRÖHLICHE, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

JAHRESRÜCKBLICK 2024

Nach dem Konzert begleiteten wir vor dem Orchesterurlaub noch die Christmette in St. Nazarius, bevor wir im neuen Jahr unter Leitung von Dieter Weis ein erstes Projekt in Angriff nahmen. Zusammen mit unseren Musikvereinskollegen von 03 und 06 umrahmten wir musikalisch den Neujahrsempfang der Stadt Rödermark. Ein starkes Zeichen und die gemeinsame Musik machte sowieso Spaß. Neu war auch unser Auftritt zum Empfang der Prinzenpaare im Kreishaus.



Neben unserer Pfingstmusik im Dinjer-Hof, anderen Ständchen und Auftritten gelang es uns, unseren ehemaligen Rechner Peter Faber zu seinem 80. Geburtstag zu überraschen, und wir spielten bei der Germania diesmal keinen Früh-, sondern einen Dämmer-schoppen. Kirche, Kerb und Kommunion-



kinder kamen auch nicht zu kurz und so verging das musikalische Jahr schnell. Beim erneuten Probenwochenende in Bad König/Zell gelang durch intensive Probenarbeit ein großer Schritt nach vorn und wurde wieder durch geselliges Zusammensein unterstützt. Sonntags fuhren wir so in großer Vorfreude auf das Konzert wieder nach Hause.



Die vielen Aktivitäten all unserer Orchester im gesamten Verein finden Sie auch online unter www.musikverein08.de.

WIR DANKEN DEN SPONSOREN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG DES MUSIKVEREINS

Von Herzen wunderschöne Weihnachten und ein glückliches neues Jahr mit viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Wünscht Ihnen Ilka Steibert und das Optik Schallmayer Team

OPTIK
Schallmayer
Schön Sie zu sehen!

Mit uns treffen Sie immer den richtigen (Farb-) Ton!

gotta
MALERMEISTER

Albert-Einstein-Straße 42 · 63322 Rödermark
Telefon 0 60 74/88 69 40 · Telefax 0 60 74/9 47 40
www.maler-gotta.de · info@maler-gotta.de

Metallbau Weinert GmbH

- Alu-Fenster
- Türen
- Fassaden
- Wintergärten
- Brandschutztüren

www.metallbau-weinert.de

Paul-Ehrlich-Str. 11 E · 63322 Rödermark
Tel.: 06074/69333-0 · Mail: info@Metallbau-Weinert.de

Ihr Spezialistenteam für METALLBAU

- Treppen
- Edelstahl
- Balkone
- Geländer
- Vordächer
- Türe und Tore
- Denkmalschutz
- EN 1090 zertifiziert

KRIEGSCH METALLBAU
RÖDERMARK

Senefelderstraße 19, 63322 Rödermark
Tel.: 06074-98562, info@kriegsch-metallbau.de
www.kriegsch-metallbau.de

Dr. Thomas Wolf

Zahnarzt · Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt AltersZahnMedizin

Frankfurter Landstraße 165
64291 Darmstadt-Arheilgen
Telefon 06151 - 377878
kontakt@zahnarzt-darmstadt-arheilgen.de

WEINHANDLUNG WOLF

Alzheimer Straße 1
64839 Münster
T 0 60 71.3 56 71
F 0 60 71.61 23 87

E weinhandlung-wolf@gmx.de
I www.weinhandlung-wolf.de

MEBATEC

MEBATEC
Blechtechnik GmbH
Max-Planck-Straße 6c
63322 Rödermark

T 06074/2 11 82-0
F 06074/2 11 82-20
E info@mebatec-blechtechnik.de
W www.mebatec-blechtechnik.de

Maler-Schrod
GmbH

Studio für moderne Raum- & Fassadengestaltung

Senefelderstraße 14 · 63322 Rödermark
Telefon 0 60 74. 9 63 60 · info@maler-schrod.de
www.maler-schrod.de

Wir kommen wie gerufen!

FRANK

Liefer-, Party- und Bestellservice
Getränke Frank · Pfarrgasse 15 · 63322 Rödermark
Tel. 0 60 74/9 17 21 98 · Fax 0 60 74/9 17 21 99

Maßgeschneidert mit Liebe zum Detail seit 1928

— Küchen & Möbelmanufaktur —

schwab & söhne

Odenwaldstr. 47, 63322 Rödermark
info@schwab-soehne.de

06074/90381
www.schwab-soehne.de

SCHWARZKOPF
Kamin- und Kachelofenbau

Adam-Opel-Str. 14 A · 63322 Rödermark · Tel. 06074 88 11 06
info@kaminbau-schwarzkopf.de
kaminbau-schwarzkopf.de

WENN SIE UNS MIT IHRER ANZEIGE UNTERSTÜTZEN WOLLEN, SPRECHEN SIE UNS GERNE AN!



Wo die Bühne der Musik gehört.

Ob große oder kleine Bühne – ein Auftritt vor Publikum ist immer einzigartig. Wir unterstützen und fördern Kultur in der Region.

Mehr dazu erfahren Sie unter sparkasse-dieburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Dieburg

- ✓ Heiz- und Nebenkostenabrechnung
- ✓ Messgeräte / Wartungs- und Ableseservice
- ✓ Rauchwarnmelder-Service
- ✓ Legionellen und Trinkwasser-Service

www.imovaplus.de info@imovaplus.de 06074/9171169

IMOVA+

Produktion: Rüdiger Kling

AKTUELLES UND VERANSTALTUNGSHINWEISE

musikverein08.de

facebook.com/musikverein

